

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 42 (1955)
Heft: 5: Wohnbauten

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wettbewerbe

| <i>Veranstalter</i> | <i>Objekt</i> | <i>Teilnehmer</i> | <i>Termin</i> | <i>Siehe Werk Nr.</i> |
|---|---|--|---------------|-----------------------|
| Stadtrat von Zürich | Primarschulhaus und Freibad an der Auhofstraße in Zürich-Schwamendingen | Die in der Stadt Zürich heimatberechtigten oder seit mindestens 1. Januar 1952 niedergelassenen Architekten | 31. Mai 1955 | Februar 1955 |
| Schulhausbau- und Studienkommission Allschwil | Realschulhaus in Allschwil | Die seit mindestens 1. Januar 1953 in den Kantonen Basel-Land und Basel-Stadt niedergelassenen selbständigen Architekten schweizerischer Nationalität | 30. Juni 1955 | Februar 1955 |
| Kirchenpflege Zollikon | Reformierte Kirche mit Nebengebäuden auf dem Zollikerberg, Zollikon | Die in Zollikon heimatberechtigten oder seit mindestens 1. Januar 1954 niedergelassenen Architekten | 31. Mai 1955 | März 1955 |
| Département des Travaux publics, Genf | Kinderklinik in Genf | Die im Kanton Genf heimatberechtigten oder seit mindestens 1. Januar 1950 niedergelassenen Fachleute schweizerischer Nationalität sowie die im Kanton Genf seit mindestens 1. Januar 1945 niedergelassenen ausländischen Fachleute | 15. Juni 1955 | März 1955 |

Messerer, Arch. SIA, Zürich. 1. Ankauf (Fr. 650): R. Küenzi, Arch. BSA, Kilchberg; 2. Ankauf (Fr. 500): H. Gachnang, Arch. SIA, Zürich; 3. Ankauf (Fr. 450): H. R. Schollenberger, Küschnacht ZH; 4. Ankauf (Fr. 400): M. Höhn, Architekt, Dübendorf. Das Preisgericht schlägt vor, die Verfasser in den ersten drei Rängen zu einer Überarbeitung ihrer Entwürfe in Form von «Vorprojekten» einzuladen. Preisgericht: F. Meier, Schulpräsident, Dübendorf (Vorsitzender); W. Goßweiler, Tiefbautechniker, Dübendorf; W. Niehus, Arch. BSA/SIA, Zürich; W. Custer, Arch. SIA, Zürich; O. Stock, Arch. BSA/SIA, Zürich; Ersatzpreisrichter mit beratender Stimme: G. Maeder, Gemeinderat, Dübendorf; M. E. Haefeli, Arch. BSA/SIA, Zürich.

Schulbauten in Gwatt, Thun

Das Preisgericht traf folgenden Entcheid: 1. Preis (Fr. 3000): Kurt Bingeli, Thun; 2. Preis (Fr. 2800): Jakob Itten, Thun; 3. Preis (Fr. 2200): Jakob Höhn, Architekt, Thun; 4. Preis (Fr. 2000): Kurt Liggistorfer, Architekt, Thun; 1. Ankauf (Fr. 1200): Edgar Schweizer, Arch. SIA; Mitarbeiter: Hans Kallen und Emil Frey, Thun; 2. Ankauf (Fr. 800): Milo Gmür, Architekt, Thun. Das Preisgericht empfiehlt, den Verfasser des erstprämierten Projektes mit der Weiterbearbeitung der Aufgabe zu betrauen. Preisgericht: Gemeinderat B. Campiotti, Bauvorsteher, Thun; Gemeinderat H. Burren, Schulvorsteher, Thun; K. Keller, Stadtbaumeister, Thun; K. Müller-Wipf, Arch. BSA/SIA, Thun; W. Krebs, Arch. BSA/SIA, Bern; mit beratender Stimme: Gemeinderat F. Lehner, Thun;

H. Luder, Stadtbaumeister, Solothurn; E. Bühlmann, Lehrer, Dürrenast-Thun.

Bezirksschulhaus mit Turnhalle auf der Schützenhalde in Zofingen

In diesem zweiten Wettbewerb traf das Preisgericht folgenden Entscheid: 1. Preis (Fr. 4000): Dr. Roland Rohn, Arch. BSA/SIA, Zürich; 2. Preis (Fr. 3500): Rudolf Lüdi, Architekt, Bern; 3. Preis (Fr. 3000): Hans Andres, Arch. BSA/SIA, Bern; 4. Preis (Fr. 2700): Willy v. Wartburg, Arch. BSA, Zürich; 5. Preis (Fr. 2500): Heinz Niggli, Architekt, Balsthal; 6. Preis (Fr. 2300): Emil Aeschbach, Arch. SIA, Aarau; Ankauf (Fr. 1200): Robert Hofer, Architekt, Zofingen; Ankauf (Fr. 1000): A. Barth & H. Zaugg, Architekten BSA/SIA, Aarau; Ankauf (Fr. 800): Leo Müller, Architekt, Zofingen; Ankauf (Fr. 500): Hanspeter Sager, Architekt, Zofingen. Das Preisgericht empfiehlt, die Verfasser der drei erstprämierten Projekte mit der Weiterbearbeitung ihrer Entwürfe zu beauftragen. Preisgericht: Stadtammann Dr. W. Leber (Vorsitzender); Dr. K. Hauri, Präsident der Schulpflege; Edwin Boßhardt, Arch. BSA/SIA, Winterthur; Hermann Frey, Arch. BSA, Olten; Kantonsbaumeister K. Kaufmann, Aarau; Ersatzmänner: Gemeinderat W. Wettstein, Bauverwalter M. Hool.

Gemeindehaus, Gasthof und Saalbau in Uster

Das Preisgericht traf folgenden Entcheid: 1. Preis (Fr. 6000): Werner Stücheli, Arch. BSA/SIA, Zürich; Mitarbeiter: Robert Constam, Architekt,

Zürich; 2. Preis (Fr. 4500): Emil Homberger, Bautechniker, Uster; 3. Preis (Fr. 4000): M. R. Egger, Architekt, Wetzikon; Mitarbeiter: H. R. Egger, Ingenieur, Wetzikon; 4. Preis (Fr. 3000): Bruno Giacometti, Arch. BSA/SIA, Zürich; 5. Preis (Fr. 1500): Rudolf Guyer, Architekt, Zürich; 6. Preis (Fr. 1000): Walter Gachnang, Arch. SIA, Zürich; Mitarbeiter: Walter Gachnang, Zürich. Das Preisgericht schlägt vor, die Verfasser in den ersten vier Rängen zu einer Überarbeitung ihrer Projekte einzuladen. Preisgericht: G.-P. Dubois, Arch. BSA/SIA, Zürich (Vorsitzender); Gemeindepräsident E. Wettstein, Uster; Bauvorstand P. G. Meyer, Uster; W. Krebs, Arch. BSA/SIA, Bern; Theo Schmid, Arch. BSA/SIA, Zürich; Schriftführer mit beratender Stimme: Gemeinderatschreiber J. Urech, Uster.

Berichtigungen

Henry Moores «Warrior»

Entgegen der Legendennotiz zu unserer Abbildung von Moores «Krieger mit Schild» in der März-Chronik (S. *30*) müssen wir leider mitteilen, daß ein Ankauf durch das Kunstmuseum Basel nicht glücklich ist.

Zürcher Kinderheilstätte in Unterägeri

Träger des 2. Preises in diesem Wettbewerb (s. WERK Nr. 4/1955, S. *84*) ist Philipp Bridel, Arch. BSA/SIA, Zürich.